

*Sehr geehrte (bisherige) Erziehungsberechtigte!*  
*Liebe Schülerinnen und Schüler!*

Laut §21 des ABGB sind Jugendliche in Österreich mit Beendigung des 18. Lebensjahres volljährig. Mit diesem Zeitpunkt erlischt daher das im Schulunterrichtsgesetz vorgesehene Mitwirkungs-, Mitbestimmungs- und Informationsrecht der Erziehungsberechtigten.

Damit wir in Zukunft einerseits rechtlich korrekt, andererseits pädagogisch angemessen vorgehen können, ersuchen wir um die folgende schriftliche Einverständniserklärung der/des volljährigen Schülerin/Schülers, um Kenntnisnahme durch die Erziehungsberechtigten und anschließende Abgabe beim Klassenvorstand.

**Einverständniserklärung der/des volljährigen Schülerin/Schülers**  
(Schuljahr 20\_\_ / \_\_)

Ich, ..... geb. am....., .....  
Name Klasse

☐ erkläre mich damit einverstanden, \*)

☐ erkläre mich damit nicht einverstanden, \*)

dass meine bisherigen Erziehungsberechtigten weiterhin in gewohntem Maße über schulische Belange informiert werden dürfen.

Wien, .....  
Unterschrift

\*) Zutreffendes bitte ankreuzen!

**Kenntnisnahme durch die bisherigen Erziehungsberechtigten**

Wien, .....  
Unterschrift

Mit bestem Dank und freundlichen Grüßen,

OStR Mag. Gabriele Salek  
Direktorin